

# Schweißzertifikat

**GSIHal-EN1090-2.00230.2014.003**

in Übereinstimmung mit EN 1090-1, Tabelle B.1  
zum Schweißen von Stahltragwerken nach DIN EN 1090-2

<b>Hersteller</b>	<b>Roßlauer Schiffswerft GmbH &amp; Co. KG</b>	
	<b>Werftstraße 4 06862 Dessau-Roßlau Deutschland</b>	
<b>Technische Spezifikation</b>	<b>EN 1090-2:2008+A1:2011</b>	
<b>Ausführungsklasse</b>	<b>EXC4 nach EN 1090-2</b>	
<b>Schweißprozess(e)</b> <small>(Referenznummer nach DIN EN ISO 4063)</small>	111, 121, 135, 136, 141, 783	
<b>Werkstoffgruppe</b>	1.1, 1.2, 1.4, 2.1, 3.1 nach CEN ISO/TR 15608 und EN 1090-2, Tabelle 2 und 3 10.1, 8.1 nach CEN ISO/TR 15608 und EN 1090-2, Tabelle 4	
<b>Verantwortliche Schweißaufsichtsperson</b> <small>(Titel, Vorname, Name, Qualifikation, Geburtsdatum)</small>	Carl Eicke, IWE	geb. am: 02.05.1959
<b>Vertreter</b> <small>(Titel, Vorname, Name, Qualifikation, Geburtsdatum)</small>	Jonas Hohmann, IWE Helge Nuß, IWE	geb. am: 02.12.1985 geb. am: 21.01.1988
<b>Bestätigung</b>	Auf Grundlage der Bestimmungen der oben genannten technischen Spezifikation wurden alle Anforderungen an das Schweißen erfüllt.	
<b>Gültigkeitsbeginn</b>	20.01.2017	
<b>Gültigkeitsdauer</b>	25.10.2018	
<b>Bemerkungen</b>	siehe Rückseite	



**Ausstellungsort/-datum** Halle (Saale), 20.01.2017  
Grunewald

  
Grunewald  
Vertreter des Leiters der  
Prüfstelle

## Zertifikatsnummer: GSIHal-EN1090-2.00230.2014.003

### Bemerkungen:

Dieses Schweißzertifikat erfüllt die Anforderungen der Herstellerqualifikation nach DIN 18800-7, Klasse E (entsprechend bisheriger Voraussetzungen).

Für nichtrostende Stähle (1.4301, 1.4307, 1.4541, 1.4401, 1.4404, 1.4571) ist der Zulassungsbescheid Z-30.3-6 des DIBt zu beachten.

Anforderungen an Arbeitsprüfungen sind nach DIN EN 1090-2 bzw. DIN EN ISO 14555 zu beachten.

Für die Prüfung betriebseigener Schweißer / Bediener auf der Grundlage der DIN EN ISO 9606-1 (-2) / DIN EN ISO 14732 durch Herrn Carl Eicke im Anwendungsbereich dieses Schweißzertifikates verfügt das Unternehmen über ein eingeführtes Verfahren, um das Schweißen der Prüfstücke zu beaufsichtigen, die Prüfung zu verifizieren und die Prüfungsbescheinigung auszustellen.

Zur Unterstützung der verantwortlichen Schweißaufsichtsperson sind eingesetzt:  
Herr Peter Althaus (EWS), geb. 18.12.1957  
Herr Rainer Brockhausen (SFM), geb. 07.05.1960  
Herr Carsten Mielchen (IWS), geb. 23.10.1986 (Fertigungsstätte Erich-Köckert-Str. 26)

Die Bescheinigung gilt auch für die Fertigungsstätte:  
06842 Dessau-Roßlau, Erich-Köckert-Str. 26 (Glashalle Dessau)  
06862 Dessau-Roßlau, Hauptstraße 117-119 (Elbe Werk)

## Allgemeine Bestimmungen

1. Dieses Zertifikat ist solange gültig, wie sich die Bestimmungen der oben genannten technischen Spezifikationen selber oder die Herstellungsbedingungen der/den maßgebenden Betriebsstätte(n) nicht wesentlich verändert haben.
2. Dieses Zertifikat darf zu Werbungs- und anderen Zwecken nur im Ganzen vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Der Text von Werbeschriften darf nicht im Widerspruch zu diesem Zertifikat stehen.
3. Treten Zweifel an der Eignung der Betriebsstätte(n) auf, sind jederzeit unangemeldete, für den Hersteller kostenpflichtige Betriebsbesichtigungen und Prüfungen in der/den Betriebsstätte(n) durch die Prüfstelle vorbehalten.
4. Dieses Zertifikat kann jederzeit mit sofortiger Wirkung entschädigungslos zurückgezogen, ergänzt oder geändert werden, wenn die Voraussetzungen, unter denen es erteilt worden ist, sich geändert haben, oder wenn die Bestimmungen dieses Zertifikates nicht eingehalten werden.
5. Folgende Änderungen sind der Prüfstelle anzuzeigen:
  - a) Neue Produktionsanlagen oder Veränderungen an wesentlichen Produktionsanlagen;
  - b) Wechsel der verantwortlichen Schweißaufsicht;
  - c) Einführung neuer Schweißprozesse, neuer Basiswerkstoffe und damit verbundener WPQRs (en: welding procedure qualification record, WPQR)
  - d) Neue wesentliche Produktionseinrichtungen.

Die Prüfstelle wird in den angeführten Fällen eine ergänzende Prüfung veranlassen.

6. Mindestens zwei Monate vor Ablauf der Geltungsdauer ist bei der Prüfstelle erneut ein Antrag zu stellen, wenn die Qualifikation weiterhin bescheinigt werden soll.

### Verteiler

1. Antragsteller
2. z.d.A.

\*

